

Mozambique Expedition

Johannesburg – Balule Game Reserve – Krüger Nationalpark – Mozambique Transfrontier Park – Xai Xai – Inhambane – Maputo – Swaziland – KwaZulu/Natal – Johannesburg

Der Krüger Nationalpark mit seinem unerschöpflichen Tierreichtum bildet den ersten Höhepunkt dieser Tour für Junge und Junggebliebene. Erleben Sie faszinierende Tierbeobachtungen und lassen Sie sich vom Buscherlebnis verzaubern.

Sie überqueren die Grenze nach Mozambique ganz im Norden des Parks und folgen dem Flusslauf des Limpopo Rivers. Diese Gegend ist noch fast unerschlossen und nur wenig bewohnt. Auf dem Weg zum Indischen Ozean erreichen Sie die ersten Shangaan-Dörfer.

Ein weiterer Höhepunkt dieser Tour sind die traumhaften Strände am Indischen Ozean. Sie übernachten in typischen Casitas und finden genügend Zeit zum Baden und Schnorcheln im Meer.

Der Weg zurück nach Südafrika führt Sie via die Hauptstadt Maputo, welche in ihrer Lebendigkeit durch südamerikanische und afrikanische Kultur geprägt ist.

Diese Reise führt zum Teil durch Gegenden, die nur schlechte Infrastrukturen haben. Je nach Witterung sind lange und beschwerliche Umwege unumgänglich. Vom Teilnehmer wird deswegen ein Maximum an Flexibilität und Abenteuergeist verlangt! Mithilfe bei den Campingarbeiten ist ein Bestandteil der Reise.



Frangipani Blüten



Flussquerung



Traumhafte Strände

Bewertung	STANDARD Tour; für Preisbewusste
Beginn	10.1.; 31.1.; 21.2.; 14.3.; 4.4.; 25.4.; 16.5.; 6.6.; 27.6.; 18.7.; 8.8.; 29.8.; 19.9.; 10.10.; 31.10.; 21.11. und 12.12.13
Von/Bis Route	Johannesburg / Johannesburg Johannesburg – Balule Game Reserve – Krüger Nationalpark – Mozambique Transfrontier Park – Banhine/Zinave – Vilankulo – Inhambane – Maputo – Swaziland – KwaZulu/Natal – Johannesburg
Dauer Flüge	14 Tage / 13 Nächte keine
Transport Teilnehmer Betreuung	Safaritruck Min. 6 Pers / Max. 17 Pers Lokale Reiseleitung, englischsprechend
Inbegriffen	– Transport im Safaritruck – Lokale Reiseleitung, englischsprechend – Eintrittsgebühren Nationalparks – Unterkunft in Igluzelten, 3 Nächte in Camp, 6 Nächte in Cabin, – 15 Frühstück, 1 Brunch, 14 Mittagessen, 11 Nachtessen – Landesübliche Taxen
Nicht inbegriffen	– Trinkgelder, nicht aufgeführte Mahlzeiten, – Getränke, Schlafsackmiete (sofern gewünscht)
Formalitäten Visum Impfungen Alterslimite	Reisepass, gültig 6 Monate über Rückreisedatum Für Mozambique Malaria Prophylaxe empfohlen 18 – 55 Jahre

Pauschalpreise / Person (EUR, Euro)

JAN – DEZ 2013

Doppelzimmer 1'595
Einzelzimmer auf Anfrage

Vorsicht: Verschärfte Annullationsbedingungen gem. «AVRB» Hauptkatalog/Preisliste 2013

Mozambique Expedition Reiseverlauf

1. Tag Balule Game Reserve

Frühmorgens (0630h) verlassen Sie Johannesburg und fahren in die Provinz Mpumalanga. Sie besuchen das ehemalige Goldgräberstädtchen Pilgrims Rest und den Blyde River Canyon und fahren anschliessend ins Balule Wildschutzgebiet. Unterkunft im Drifters Bushveld Camp. Nach dem Essen ist eine Nachtsafari im offenen Geländewagen geplant. Mahlzeit: 1 Nachtessen.

2. Tag und 3. Tag Krüger Nationalpark

Nach einer morgendlichen Fussafari und dem Brunch fahren Sie in den Krüger Nationalpark. Sie verbringen die Zeit mit Pirschfahrten im Park und campieren zweimal in den offiziellen Rastlagern. Mahlzeit: 1 Brunch, 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 2 Nachtessen.

4. Tag Mozambique Transfrontier Park

Fahrt über die Grenze nach Mozambique. Die bequemen Teer- und Schotterstrassen werden nun von holperigen Buschpisten abgelöst und einige Flussquerungen stehen an. Sie campieren in der Nähe des Massingir Stausees. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen

5 Tag und 6. Tag Xai Xai

Sie verlassen diese Gegend und durchqueren den Limpopo Fluss. Auf dem Weg zur Küste passieren Sie zahlreiche Dörfchen. In der Nähe von Xai Xai haben Sie das Ziel erreicht. Sie campieren bei einem abgelegenen Strandresort, getrennt von Indischen Ozena durch eine Frischwasserlagune. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

7. Tag bis 9. Tag Inhambane

Reise entlang der Küste in nördliche Richtung. Beim geschäftigen Hafen von Maxixe steigen Sie auf ein Dhow um und segeln nach Inhambane, während Ihr Guide mit dem Wagen um die Bucht herum fährt. Sie verbringen einige Zeit mit dem Entdecken von Inhambane und seinen Märkten bevor die Fahrt über eine sandige Piste an die Praia do Barra führt. 3 Nächte werden Sie in einem Casita verbringen. Strandbegeisterte kommen nun voll auf ihre Kosten. Die Mitnahme einer Schnorchelausrüstung ist empfehlenswert! Auch Tauchgänge können unternommen werden (fakultativ). Mahlzeit: 3 Frühstück, 3 Mittagessen, 2 Nachtessen.

10. Tag Maputo

Gut erholt und von der Sonne verwöhnt führt die Fahrt nun nach Maputo, der Hauptstadt von Mozambique. Nach dem Einquartieren in einem Hotel im Zentrum erkunden Sie das ehemalige Lourenço Marques. Das heutige Nachtessen nehmen Sie in einem lokalen Restaurant ein. Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen.

11. Tag Swasiland

Stadtleben Ade und zurück in den Busch. Über die Grenze gelangen Sie nach Swasiland, wo Sie in einem Game Reserve campieren werden. Nochmals Gelegenheit zu einer Pirschfahrt! Mahlzeit: 1 Frühstück, 1 Mittagessen, 1 Nachtessen.

12. Tag und 13. Tag Zululand

Rückreise nach Südafrika und zum Drifters Zululand Camp, wo Sie zweimal übernachten werden. Das rustikale Camp liegt in einer privaten Konzession und grenzt an den St. Lucia See. Auch der Hluhluwe Nationalpark ist nicht weit! Neben dem Erkunden der Umgebung ist auch ein Besuch einer Zulu Schule vorgesehen. Mahlzeit: 2 Frühstück, 2 Mittagessen, 2 Nachtessen.

14. Tag Johannesburg

Rückreise nach Johannesburg, mit Ankunft am späteren Nachmittag. Mahlzeit: 1 Frühstück.

Sie bringen einen eigenen Schlafsack, ein Kopfkissen und ein Handtuch mit auf die Reise. Schlafsackmiete ist möglich. Es empfiehlt sich die Nacht vor und nach der Reise in der Drifters Johannesburg Lodge zu verbringen. Preise auf Anfrage.

Für etwas mehr Komfort suchende Personen: Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne das Programm einer ähnlichen Reise zu, wo anstelle von Camping die Nächte in einfachen, aber sauberen Lodges und Gästehäusern verbracht werden.